

## DAS WORT HAT ...



Kai Emmert,  
SPD-Fraktion im  
Gemeinderat  
Bietigheim-Bis-  
singen Foto: SPD

# Mehr Respekt

## Bietigheim-Bissingen

Es ist Europameisterschaft, und wir alle fiebern, beziehungsweise fieberten mit den Mannschaften. Die UEFA hat schon seit längerer Zeit ein Programm ins Leben gerufen, in dem sie mit dem Schirmthema „Respect“ alle Elemente der sozialen Verantwortung abdecken möchte. Dazu gehören unter anderem die Förderung von Vielfalt, Frieden und Versöhnung, Fußball für alle, die Bekämpfung von Diskriminierung, Rassismus und Gewalt.

Wie ist das aber im täglichen Leben, hier bei uns, etwa im Zusammenhang mit der so kontrovers diskutierten Biovergärungsanlage? Da erreichen Gemeinde- und Kreisräte wie auch die Verwaltungsspitze eine Flut von Briefen, sehen sich Stadträte und Stadträtinnen in Facebook plötzlich angegriffen, diffamiert und beurteilt.

Ist es denn respektvoll, wenn man Repräsentanten der Stadt und ehrenamtlich Tätige grundsätzlich als Abnicker, Sesselfurzer oder Schlafmützen bezeichnet, die nichts mitbekommen und nichts kapieren wollen. Oder ist es höflich, wenn den Verantwortlichen der Stadtwerke unterstellt wird, sie seien „Abgreifer“ von „Subventionen“, wollen sich nur auf Kosten der Bürger bereichern? Wo bleibt die Wahrheit in Facebook-Kommentaren, wenn man wider besseres Wissen behauptet, alles würde später stinken, tausende von Lastwagen kämen mehr auf die Straße, Milliarden von Fliegen würden die Luft bevölkern und die Natur erlitte angeblich schwerste Schäden?

Nein. Ich bin für Respekt, nicht nur im Fußball! Gerade wenn man sich einbringen will, hier in Bietigheim-Bissingen, sollten die Gegner der Anlage nicht den Bogen überspannen und bereits in der Sprache die notwendigen Bremsen einbauen.

Meiner Meinung nach wäre der Steinbruch der geeignete Ort für die Biovergärungsanlage und ich werde auch für das „Nein“ werben. Die Abstimmung mag ausgehen wie sie will, meinen Respekt haben die, welche sich respektvoll an einer sachlichen, informativen und zielführenden Diskussion beteiligen, dafür oder dagegen ist dabei unerheblich.

**An dieser Stelle kommen die Fraktionen im Gemeinderat von Bietigheim-Bissingen zu Wort. Sie sind für den Inhalt verantwortlich.**